

# **Bericht des HSG Leiters Saison 2013/14**

Die fünfte Saison als HSG Leiter war wieder geprägt durch viel Arbeit die nur durch den großen HSG Vorstand gemeinsam zu bewältigen war. Die Vorstandsarbeit wurde auf unseren monatlichen Vorstandssitzungen organisiert, hinzukommen immer eine jährliche große Trainersitzung und nach Bedarf noch kleine Trainersitzungen der jeweiligen Bereiche. Finanziell war es keine leichte Zeit und auch im Vorstand gab es Veränderungen die umgesetzt werden mussten.

Sportlich war es eine erfolgreiche Saison, die Damen haben in zwei Entscheidungsspielen den Aufstieg zur Kreisoberliga souverän gemeistert und nebenbei noch den Kreispokal geholt.

Die 1.Herren blieb etwas hinter den Erwartungen zurück, zwar gab es keinen Abstiegskampf aber die Chance oben anzugreifen wurde auch nicht genutzt. Dabei war die Liga leistungsmäßig sehr ausgeglichen und es wäre sicher mehr möglich gewesen.

Die 2.Herren hatten in der ersten Kreisoberligasaison das Ziel den Abstieg zu verhindern, dieses Ziel wurde auch mit Unterstützung der A-Jugend geschafft. Diese Mannschaft soll zu einer echten Reserve für die 1.Herren werden und wir versuchen weiterhin hier die Mannschaft mit jungen Leuten zu verstärken.

Im Jugendbereich waren wir mit vier Mannschaften auf Landesebene vertreten, sicherlich schon ein großer Erfolg aber die Platzierungen konnten sich ebenfalls sehen lassen. Wobei wir hier das Ziel haben möglichst viele junge Spieler(innen) gut auszubilden und keine Meistertitel zu holen.

Das gleiche gilt für den Kinderhandball, hier sind Titel nebensächlich und die Ausbildung der Kinder steht im Vordergrund. Leider gibt es in Dithmarschen immer weniger Handballmannschaften, sodass die Kinder schon über die Kreisgrenzen fahren müssen, um genügend gleichwertige Gegner zu finden.

Die Handballcamps laufen weiterhin, leider mussten wir das eine oder andere Camp absagen, aber wir werden weiterhin versuchen hier den Kindern die nicht in den Urlaub fahren etwas zu bieten.

Nach den Sommerferien fand unser 3.Jugendturnier statt. Bis zur Siegerehrung hatten wir ein perfektes Wetter und die Organisation lief reibungslos. Vielen Dank an Michael Kahl und sein Team für die tolle Veranstaltung!

Es gab noch weitere Veranstaltungen:

Im Dezember 2013 wurde eine gemeinsame Weihnachtsfeier der Senioren und A-Jugend Mannschaften veranstaltet, diese war sehr gut besucht und die Stimmung war auch wie immer bestens.

Das Speck weg Turnier wurde Ende 2013 von den 2.Damen organisiert, auch hier war ein großes Teilnehmerfeld und gute Stimmung zu verzeichnen.

Die neue Saison ist am laufen und es zeigt sich, das wir gut aufgestellt sind. In vielen Mannschaften sind Steigerungen zu verzeichnen und wir glauben dass wir ein sportlich erfolgreiches Jahr hinbekommen

Am Spielbetrieb nahmen die folgenden Mannschaften teil und erreichten zum Teil sehr gute Platzierungen:

### **Mannschaften 2013/14**

1.Herren	6.Platz Landesliga (12)
2.Herren	9.Platz Kreisoberliga Nord/Nordsee (12)
3.Herren	8.Platz Kreisliga Dithmarschen (9)
4.Herren	9.Platz Kreisliga Dithmarschen (9)
1.Damen	1.Platz Kreisliga Dithmarschen (8)
2.Damen	8.Platz Kreisliga Dithmarschen (8)
MJA	9.Platz Oberliga Schleswig-Holstein/HH (12)
MJB	5.Platz Schleswig-Holstein-Liga (10)
MJC	1.Platz Regionalklasse Süd (12)
MJD	1.Platz Kreisliga Dithmarschen (5)
MJE	1.Platz Kreisliga Dithmarschen (6)
WJA	2.Platz Schleswig-Holstein-Liga (10)
WJB	<i>keine Mannschaft</i>
WJC 1	8.Platz Schleswig-Holstein-Liga (10)
WJC 2	5.Platz Regionalklasse Nord/Nordsee (10)
WJD 1	1.Platz Kreisliga Dithmarschen (9)
WJD 2	4.Platz Kreisliga Dithmarschen (9)
WJE	2.Platz Kreisliga Dithmarschen (6)
Minis	Turnierrunde
Miniminis Weddingstedt	Training
Miniminis Hennstedt	Training

### **20 Mannschaften, davon 17 im Spielbetrieb**

Weitere Informationen über alle Mannschaften der HSG und ihr Abschneiden in der abgelaufenen Saison findet ihr im Internet oder in den Jahresberichten der einzelnen Mannschaften.

Die folgenden Mannschaften werden in die neue Saison starten:

## **Mannschaften 2014/15**

1.Herren	Landesliga (12)
2.Herren	Kreisoberliga Nord/Nordsee
3.Herren	Kreisliga Dithmarschen
4.Herren	Kreisliga Dithmarschen
1.Damen	Kreisoberliga Nord/Nordsee
2.Damen	Kreisliga Dithmarschen
MJA	Oberliga Schleswig-Holstein/HH
MJB	Kreisoberliga Nord/Nordsee/Süd
MJC	Regionalklasse Dithmarschen/Nord
MJD	Kreisliga Dithmarschen
MJE	Kreisliga Dithmarschen
WJA	Oberliga Schleswig-Holstein/HH
WJB	Kreisoberliga Nord/Nordsee/Süd
WJC 1	Schleswig-Holstein-Liga/Mitte
WJC 2	Regionalklasse Dithm./Steinburg
WJD	Kreisliga Dithmarschen
WJE	Kreisliga Dithmarschen
Minis	Turnierrunde
Miniminis Weddingstedt	Training
Miniminis Hennstedt	Training

### **20 Mannschaften, davon 17 im Spielbetrieb**

Der Vorstand möchte sich zum Ende der Saison bei allen ehrenamtlichen Helfern, Betreuern, Trainern, Schiedsrichtern und Vorständen der Stammvereine bedanken!  
Dies gilt auch für den Förderverein, der durch seine Gelder verschiedene Anschaffungen überhaupt erst möglich gemacht, hierzu auch noch Vielen Dank!

Ohne die Arbeit vieler Personen wäre es nicht möglich eine Spielgemeinschaft so erfolgreich zu führen, daher hoffen wir auch in der Zukunft auf die Hilfe aller Mitglieder, Eltern und Unterstützer der HSG Weddingstedt/Hennstedt/Delve, nur so wird es uns gelingen im Kreis und auch darüber hinaus eine führende Rolle im Handball zu übernehmen.

Allen Sportler wünschen wir für die neue Saison viel Spaß und Erfolg beim Handballsport!

Dirk Haalck  
Vorstand/HSG Leiter

Mit hohen Ambitionen sind wir in die neue Saison gestartet, doch schlussendlich muss festgehalten werden, dass in dieser Spielzeit die Erwartungen nicht vollkommen erfüllt worden sind.

Die arrivierten Spieler der letztjährigen Mannschaft bildeten erneut das Grundgerüst des Kaders und viele junge Spieler sollten für frischen Wind und eine gewisse Unbekümmertheit sorgen. Mit Tobias Giesecke und Lasse Rathjens durften wir zwei „Frischlinge“ im Seniorenbereich begrüßen und auch die A-Jugendlichen Jan Boldt und Luka Schmidtke wurden zu festen Bestandteilen des Teams und entwickelten sich zu Leistungsträger. Im Trainerteam durfte sich unser Trainer Detlev Sieper über die Unterstützung von Joachim Boldt freuen, der als neuer Co-Trainer auf der Bank Platz nehmen durfte.

Der Start in die Spielzeit war äußerst verheißungsvoll! Nach einer verdienten Auftaktniederlage bei der HSG SZOWW folgten drei Siege in Folge. Eine solche Serie konnten wir in den letzten Jahren nie hinlegen, weshalb einige schon von den großen Fleischtopfen träumten. Selbst die deutliche Heimmiederlage gegen den HKUF Harrislee sollte uns vorerst nicht von dem eingeschlagenen Weg abbringen, denn es folgten deutliche Siege gegen die HFF Munkbrarup und den Bredstedter TSV. Der Weg an die Tabellenspitze war nicht mehr weit, doch der Dezember sollte uns alle wieder auf den Boden der Tatsachen zurückholen... mit dem Spiel gegen den TSV Glücksburg sollte es beginnen. Die selbsternannten „Silberadler“ hatten mehr Biss und wir verloren uns in Einzelaktionen. Für unseren Mittelmann Matthias Hauenstein sollte es zudem das letzte Saisonspiel sein, da er aufgrund einer Knieverletzung bis zum Saisonende nicht mehr aktiv eingreifen konnte. In den restlichen Spielen des Kalenderjahres 2013 sollten auch nur noch zwei Punkte auf der Habenseite hinzukommen. Gegen die routinierten Spieler der HSG Marne/Brunsbüttel verkauften wir uns zwar sehr teuer, doch am Ende sollte eine knappe 27:25-Heimmiederlage auf der Anzeigetafel stehen. Beim abschließenden Heimspiel gegen den TSV Mildstedt II setzte es eine deftige Klatsche... die Winterpause kam zur rechten Zeit!

In der Rückrunde konnten wir zeigen, dass wir mit jedem Gegner mithalten können, doch für eine Spitzenposition in der Tabelle fehlte einfach noch die Konstanz. Mit Lasse-Finn Schmidtke rückte ein weiterer Jugendspieler in den Kader, der sich als sofortige Verstärkung präsentierte. In der Rückserie lebte unser Spiel aber vor allem von den individuellen Stärken eines jeden Spielers. Insbesondere Lasse Rathjens entwickelte sich hierbei prächtig und wusste nicht nur mit seiner Torgefahr, sondern auch mit einem guten Auge zu überzeugen!

Abschließend kann gesagt werden, dass wir in dieser Saison jenseits von Gut und Böse gelandet sind. Für einen Angriff auf die Spitzenplätze haben letztendlich der letzte Wille und die nötige Konstanz gefehlt. Dennoch haben sich viele Spieler gut weiterentwickelt und nun gilt es die

einzelnen Stärken gewinnbringend für das Mannschaftsspiel einzusetzen, damit nicht mehr nur vom nächsten Schritt geträumt wird, sondern endlich auch die nächste Entwicklungsstufe erreicht werden kann! Auf ein Neues in der Saison 2014/15!

Eure 1. Herren

## **1.Damen Saisonbericht 2013/2014 / Kreisoberliga Nord/Nordsee**

Schon vor Saisonbeginn war klar, die 1. Damen der HSG Weddingstedt/Hennstedt/Delve möchte in dieser Saison wieder etwas erreichen! Der erste Zeitungsartikel unter dem Motto „Handball auf dem Weg nach oben“ sollte nämlich dieses Mal auch die 1. Damen betreffen. Mit Steffi Frahm, Sandra Mohr und Alicia Schoppe kamen gleich 3 Spielerinnen aus der Landesliga wieder zurück in ihren „Heimatverein“. Außerdem gab es endlich wieder eine doch sehr talentierte wJA, die uns die ganze Saison unterstützen sollte.

Somit gab es von Beginn an eigentlich nur ein Ziel: Meister werden und aufsteigen!

Das wir eine ziemlich neu zusammen gewürfelte Mannschaft waren (inkl. eines neuen Trainers mit Matthias Ahrendt) zeigten wir im ersten Saisonspiel gegen die SG Dithmarschen Süd III gleich mal mehr als deutlich. Unsere mit Abstand schlechteste Saisonleistung, die uns gleich mal die erste (und auch einzige) Saisonniederlage brachte. Dass wir mit der Zeit immer besser zueinander gefunden haben, zeigte sich in immer besseren Spielleistungen. Den einzigen Dämpfer gab es erst zum Ende der Vorrunde, als wir in eigener Halle nur ein Unentschieden gegen die SG Pahlhude/Tellingstedt II holen konnten. Diese kleine Tatsache warf uns jedoch nicht zurück. Ganz im Gegenteil...

Die Meisterrunde begann und jetzt war klar, hier dürfen wir uns keine Ausrutscher mehr erlauben. Dieses Mal ein Auftakt nach Maß! Sowohl die SG Dithmarschen Süd IV als auch die Damen des TSV Schülup konnten wir ziemlich deutlich schlagen. Am 3. Spieltag der Meisterrunde empfangen wir zu Hause mit dem TSV Büsum unseren „Angstgegner“ in dieser Saison. Obwohl wir alle Spiele gegen Büsum gewinnen konnten, taten wir uns aus irgendwelchen Gründen immer schwer gegen die Büsumerinnen. Als wir am 15.3. auswärts gegen die SG Dithmarschen Süd IV gewannen und Büsum zeitgleich gegen Schülup verlor, war eigentlich schon alles so gut wie klar. Unser Heimspiel gegen Schülup hätten wir deutlich verlieren können und die Meisterschaft wäre uns trotzdem nicht mehr zu nehmen gewesen. Aber wir wären nicht wir...etwas „Torgeil“, alles geben und immer gewinnen wollen...wenn wir uns nicht in unserem letzten Heimspiel noch einmal von unserer besten Seite gezeigt hätten. Wir schlugen Schülup mit 34:18 und konnten endlich die Meisterschaft in der Kreisliga feiern!

Ja und dann gab es da ja noch den Kreispokal... den wollten wir natürlich auch noch gewinnen. Da leider wieder nicht so viele

Mannschaften gemeldet hatten, starteten wir nach einem Freilos gleich im Halbfinale. Hier empfingen wir den MTV Heide II. Bekanntlich spielt die zweite Garde des MTV eine Liga über uns und hat diese Saison als Vizemeister der KOL beendet. Wir wussten also, dass einiges auf uns zu kommt... Mit dem was dann kam, hatte wohl keiner gerechnet... wir schickten die Damen aus Heide mit einer 41:29-Niederlage wieder nach Hause und marschierten geradewegs ins Kreispokalfinale. Der Gegner: Wieder mal der TSV Schülpe. Das Ende ist bekannt. :-) Wir holten uns auch den zweiten Titel in dieser Saison.

Leider war es damit nicht getan... Der Aufstieg in die KOL wird immer noch durch ein Aufstiegsspiel ausgespielt. Hier ging es gegen den Meister der Kreisliga Nordfriesland, die SG Husum/Schobüll/Nordstrand. Während der Saison hatten Matthias, Sandra und Alicia den zukünftigen Gegner um den Aufstieg schon einmal ausspioniert und es zeigte sich, dass es sich um eine durchaus machbare Aufgabe handeln würde (obwohl man sich ja nicht zu früh freuen wollte).

In einem Hin- und Rückspiel konnten wir auch die Damen aus Nordfriesland mehr als souverän schlagen. Ja und dann war es endlich geschafft!

„Mission Aufstieg“ erfolgreich abgeschlossen! :-)

Abschließend können wir festhalten, dass der Plan die wJA in die Damenmannschaft mit zu integrieren voll aufgegangen ist. An „unsere Lüdden“ geht daher ein ganz großes Dankeschön für die tolle Saison, die sie mit uns gespielt haben und für das, was sie alles auf sich genommen haben!

Nächstes Jahr geht's dann in die Kreisoberliga und hier wird einiges anders werden! Allein schon die langen Fahrten wieder... ;-) Fest steht auf jeden Fall, dass wir uns auch in der neuen Saison keine geringen Ziele setzen werden...

1.Damen

### **3.Herren Saisonbericht 2013/2014 / Kreisliga Dithmarschen**

Die Jahre gehen auch an Handballern der HSG nicht spurlos vorbei, und nach vielen Jahren in denen wir obere Tabellenplätze belegen konnten ging es in diesem Jahr DEUTLICH nach unten.

Da wir als Titelträger des Kreispokals Dithmarschen für die erste Runde auf Landesebene qualifiziert waren, trafen wir mit der HSG Tarp-Wanderup 2 auf ein gutes Team aus der SH-Liga. Obwohl wir uns aus anderen Mannschaften verstärkten gab es die erwartete Riesenklatsche. Hier sicherlich bemerkenswert der durchschnittliche Pickeverbrauch der Tarper je Spieler. Da ging schon das eine oder andere Kilo von deren Händen via Ball auf den Hallenboden. Nach dem Spiel konnte Ingo mit ausgestreckten Armen fast die Hallendecke erreichen.

Die ersten sechs Saisonspiele gingen gleich mal verloren, und erst im Heimspiel gegen die Vertretung aus Marne/Brunsbüttel konnten hochverdient die ersten Punkte eingefahren werden. Wie?? Ja, richtig;

die Marnier sind nicht angetreten! Danach verloren wir dann wieder regelmäßig unsere Spiele, und nur gegen die eigene vierte Vertretung und ab und zu gegen Pahlhude 2 konnten Erfolge erzielt werden. Letztendlich erreichten wir schon enttäuschend nur die Meisterschaft in der Moorliga (den direkten Vergleich mit der SG Pahlhude hatten wir mit einem Tor gewonnen, juhu). Anders ausgedrückt: 8. Platz nach der Vorrunde, insgesamt vielleicht Dritttletzter.

Die Mannschaft:

Tor: Wolfgang Wiedemann, Boris Arens, Dirk Dörflinger;

Kreis: Michael Kahl, Hannes Söth, Christian Grösch, Andreas Moldenhauer, Dirk Blender;

Außen: Ingo Habermann, Michael Neeve, Martin Roeder, Ilkin Özdemir; Martin Eckermann, Eike Schlienger;

Rückraum: Stefan Ehlers, Volker Heyna, Thorsten Eggers, Hendrik Billerbeck, Philipp Koloska;

Allerdings konnten verletzungsbedingt mit Dirk ( DJ) D., Micky, Andy, Dirk B., der Ernährungsberater, Stefan und Phil sowie Martin E.

(Auswärtsspielfluch), Eike (frühstückt um halb sieben, wenn wir dann um die gleiche Zeit spielen ist das natürlich dumm), sowie Martin R.

(Hausumbau) ein Großteil der Spieler gar nicht eingesetzt werden.

3.Herren

Mit nur 7 Feldspielern und einem Torwart starteten wir in die Saison 2013/14.

Auf Grund der dünnen Personaldecke haben wir uns entschlossen, in der Regionalklasse zu spielen. Was genau richtig war!

Am Ende sprang die Meisterschaft heraus. Große Klasse Jungs!

In der Vorbereitung auf die Saison haben wir viel an unserer Kondition und Technik gearbeitet. Die ersten Spiele konnten wir recht hoch gewinnen. Da konnte man schon sehen, dass es eine erfolgreiche Saison werden könnte. Bis zum 15. Dezember hatten wir eine weiße Weste. An diesem Tag sollte es zum TSV Bredstedt gehen. Laut unserem Spielplan sollte die Anwurfspielzeit 17.00 Uhr betragen, leider stand im SIS 12.00 Uhr, was dann auch richtig war. Wir hatten Bredstedt angeboten, das Spiel auch in der Woche nachzuholen, aber leider bewies der Trainer keinen Sportsgeist, er wollte lieber die zwei Punkte!! Mit zwei Minuspunkten ging es in die Rückrunde. Auch in dieser Runde konnten wir an unsere Leistung der Vorrunde anknüpfen. Spiel auf Spiel wurde gewonnen. Nur drei Spieltage vor Schluss gegen die SG Husum/Schobüll ging uns die Puste aus, mit nur sechs Feldspielern bezogen wir unsere erste spielerische Niederlage. Aber in den letzten beiden Spielen zeigten wir unsere alte Stärke und konnten diese beiden Partien für uns entscheiden und die Meisterschaft perfekt machen. Großes Kompliment Jungs!!!

An dieser erfolgreichen Saison haben mitgewirkt:

Thorge Ungethüm, Lennart Erich, Lennart Thomsen, Steven Christiansen, Joon Lorenzen, Malte Braack, Cedric Sieckmann, Tobias Petter, Till Borwieck und Florian Hosang aus der mJD, Trainer Joachim Christiansen

### **WJC Saisonbericht 2013/2014 / Schleswig-Holstein-Liga**

Für die neue Saison stand eine deutliche Leistungssteigerung gegenüber der letzten Saison auf dem Plan. Bedauerlicherweise musste mit Wenke DIE Topptorhüterin der letzten Saison an die SH Mädchen wJA abgegeben werden.

Abgänge:

Wenke Flessau- wJA ; Malina Grünberg- verletzt; Kim Schumacher – Pause; Lenja Rasokat- wJC 2; Linnea Peters- wJC 2;

Zugänge:

Levke Schugardt – MTV Heide, Johanna Wiegand - TSV Büsum, Vanessa Mehl – TSV Büsum;

Nach nur zwei Runden konnte sich die wJC für die höchste Spielklasse des Landes qualifizieren.

Anfang Juni 2013 ging es zunächst nach Bad Schwartau, wo man gegen den heimischen VfL und die HSG Handewitt den Kürzeren zog, sich aber mit einem deutlichen Sieg über den Bredstedter TSV für die nächste Runde in Burg durchsetzen konnte. In Burg musste man sich nur gegen den hohen Favoriten SG Dithmarschen-Süd geschlagen geben. Gegen

die HSG Hohn/Elsdorf und dem TSV Schlutup gab es deutliche Siege und die Quali war überstanden. Bemerkenswert hierbei, dass mit Johanna Wiegand unsere Stammspielerin auf Halblinks verletzungsbedingt ersetzt werden musste.

Diesmal starteten wir mit der Vorbereitung auf die neue Saison erst NACH den Sommerferien. Wie sich herausstellte waren drei Wochen Vorbereitung doch etwas knapp, denn in der Vorrunde mangelte es doch zuweilen an der nötigen Kondition. Das war aber teilweise auch dem dünnen Kader geschuldet. Zu Saisonbeginn verließen zwei Spielerinnen die Mannschaft und schlossen sich unserer zweiten Mannschaft an. Mit zwei Torhüterinnen und acht Feldspielerinnen ging es dann weiter.

Die Vorrunde verlief dann spielerisch so lala, die Mädels konnten einfach nicht ihr Können abrufen, und so manch gute erste Halbzeit endete nach kleineren und größeren Konditionseinbrüchen in teilweisen verdienten aber auch einigen sehr unglücklichen Niederlagen. Erst mit dem letzten Spiel konnte gegen die HSG SZOWW der erste Sieg eingefahren werden.

Die Rückserie sah dagegen schon anders aus. Wenn alle Mädchen fit und an Bord waren lieferten die Mädchen tolle Spiele ab, und wenn wir nicht ab und zu gerade in heimischer Halle!! benachteiligt worden wären (hätte, wenn, aber...okok schon gut), stünden in der Endabrechnung verdienstermaßen 12-13 Punkte auf der Habenseite.

Letztendlich stand eine ausgeglichene besetzte Truppe auf dem Spielfeld. Über die gesamte Spielzeit steigerten sich die Mädchen, so dass der erreichte 8. Tabellenplatz ein voller Erfolg war in dieser Spielklasse.

### **Die Mannschaft:**

Tor: Rieke Peters, Levke Schugardt

Außen: Levke Papenfuß, Hanna Gutmann;

Kreis: Shannon Erdmann, Lea Lewitzki;

Rückraum: Johanna Wiegand, Aenna Eckermann, Beke Moldenhauer, Vanessa Mehl;

Ausgeholfen haben uns aus der C2 Sara Lach und aus der D-Jugend: Lara-Lena Erich und Luisa Schwieder; Vielen Dank.

Während der Saison sponserte Hans-Peter Peters (Heizung- und Sanitärmeister aus Weddingstedt) neue Trikots, vom Autohaus Schrader aus Wesselburen erhielten die Mädchen vor der Saison neue Aufwärmshirts. Zudem konnte noch der Firmenbus zu den Auswärtsfahrten genutzt werden. Ebenfalls einen Zuschuss erhielten wir für die Trikots vom Förderverein des TSV Weddingstedt. Vielen Dank.

Trainerteam: Andy Moldenhauer (Trainer), Volker Heyna (Co.), Jan Gutmann (Betreuer), Laura Schmidtke (Physio), alle Eltern (leibliches Wohl und Fahrdienst).

An dem Spielbetrieb in der Kreisliga Dithmarschen nahmen lediglich 5 Mannschaften teil. Deshalb wurde die Kreismeisterschaft bis Ende Dezember ausgespielt. In einem wahren Endspiel am 8. Dezember in Marne kam es zum Duell mit der HSG Marne/ Brunsbüttel. Wir waren auf den Punkt topfit und gewannen deutlich mit 25:18 und sicherten uns somit die Teilnahme an der Landesmeisterschaft.

In den Monaten Januar bis März 2014 wurden Vergleichsspiele ohne Wertung gegen die stärksten Mannschaften aus Steinburg durchgeführt. Die Spiele gegen Herzhorn, Horst/ Kiebitzreihe und Störtal Hummeln waren ausgerichtet, die besseren Mannschaften sportlich mehr zu fordern.

Am 13. April fand die Vorrunde zur Landesmeisterschaft in Ohrstedt statt. Mit einem fast vollbesetzten Bus reisten wir an. In einem völlig ausgeglichenen ersten Spiel gegen die SZOWW unterlagen wir etwas unglücklich mit 16:20 Toren. In dem zweiten Match gegen die HSG Kropp/ Tetenhusen gab es nichts zu gewinnen. Wir unterlagen mit 15:25 Toren, die SZOWW ebenfalls gegen diese überragende Truppe mit 10:20.

Insgesamt war es eine prima Saison, da die Jungs enorme Fortschritte gemacht haben.

Zur Mannschaft gehörten: Patrick Siepman, Thies Flessau, Niklas Schacht, Till Borwieck, Jonas Blender, Hinnerk Maaß, Florian Hosang, Merten Richter, Jan-Flemming Witt, Marvin Großkreutz, Mattes Müller, Jes Dieball, Torben Vehrs, Enrico Kordts, Betreuer: Thorsten Schacht, Trainer: Marco Schultz und Lutz Müller

### **MJE Saisonbericht 2013/2014 / Kreisliga Dithmarschen**

Spieler:

Lukas Evers, Bennet Pycha, Tom Steinberg, Birk-Mattis Böge, Paje Krämer, Philipp Siepman,  
Ole Dreyer, Henry Kohl, Kjell-Keke Duwe, Tom Steinwender, Francesco Zeidler, Jacob Steffensen,  
Magnus Neeve, Collin Steffens, Bjarke Pohlmann

Trainer: Ilkin Özdemir, Jan Boldt

Betreuerin: Claudia Neeve

Nachdem in der Vorbereitung die neue Zusammensetzung eingespielt wurde und diese beim letzten Turnier sogar mit dem 1. Platz belohnt wurde, stiegen wir in die Saison 2013/2014 ein.

Unsere Gegner waren Meldorf, Albersdorf, Heide, Dithmarschen Süd und Marne.

Eingespielt starteten wir also unsere ersten Spiele und gewannen in der Hinrunde jedes Spiel. Das Spannendste jedoch gegen Marne. Wir gewannen mit einem Tor Vorsprung, welches durch eine gekonnte Rückraumschramme in der letzten Sekunde erzielt wurde. Super Spiel! In der Rückrunde sah es ähnlich aus. Leider verloren wir jedoch mit einem Tor gegen Marne, sodass wir im April ein Entscheidungsspiel in

Burg gegen Marne durchführen mussten. Dieses Spiel gewannen wir deutlich und wurden Kreismeister! Juhuu!

Eine Besonderheit der Saison war die Meisterrunde gegen den Kreis Steinburg. Die ersten drei aus Dithmarschen und Steinburg suchten nun ihren Meister. Die Spielart der beiden Kreise war schon unterschiedlich. Die Gegner: Störtal Hummeln (aK), Kremperheide und Herzhorn, spielten einen guten schnellen Handball! Nach unserer

Einstellungsphase an die neuen Gegner gewannen wir schließlich 4 der 6 Spiele und wurden punktgleich mit Kremperheide 2. bzw. 3. Erster ist Störtal geworden, die allerdings außer Konkurrenz spielten.

Abschließend kann man von einer sehr schönen, erfolgreichen und lehrreichen Saison sprechen. Die Entwicklung der Spieler und der Mannschaft ist deutlich geworden. So bekamen im Verlaufe der Saison auch ständig Zulauf, was unseren Kader erfreulich anstiegen ließ!

In der Abschlussveranstaltung konnten wir dann unser Geld in Wurst, Fleisch und Getränke investieren. Das Geld stammt aus den Einnahmen der Heimspielverkäufe, welche durch unsere Betreuerin ermöglicht wurde!

### **WJE Saisonbericht 2013/2014 / Kreisliga Dithmarschen**

Die Mannschaft bestand aus 7 Mädchen des alten und 5 des neuen Jahrgangs. Dementsprechend waren die Erwartungen nicht allzu hoch, galt es doch 5 neue Handballerinnen zu integrieren, und eine tolle Handballmannschaft zu formen. Doch es kam ganz anders: Die Mannschaft gab vom ersten Spiel an Gas und konnte sogar die späteren Kreismeister aus Pahlhude/Tellingstedt (fast nur alter Jahrgang) in eigener Halle schlagen. Höhepunkt war dann ein Sieg mit 40:3 Toren gegen Büsum. Ein schlechter Tag in St. Michel (unentschieden 13:13) und das Rückspiel gegen starke Tellingstedterinnen kosten leider die Meisterschaft. Schade, denn diese wirklich tolle Mannschaft hätte es wirklich verdient. Somit wurde die WJE immerhin mit 21:3 Punkten und 272:112 Toren deutlich Vizemeister der Kreisliga.

Anschließend wurde mit dem Kreis Steinburg zusammen eine Spielrunde mit den jeweils 3 erfolgreichsten Teams ausgetragen, wo ebenfalls der zweite Platz erreicht wurde.

Die Mädchen haben vieles gelernt und wurden eine tolle Einheit. Ein großer Dank geht auch an die Eltern, die immer auf und neben dem Feld unterstützt haben.

Insgesamt war es eine tolle Saison, die richtig viel Spaß gemacht hat. Manuela und Sammy

### **Minis Saisonbericht 2013/2014 / Spielrunde Dithmarschen**

Es ist eine wahre Aufgabe, solch einen Bienenstock zu trainieren. Dieser Aufgabe nahmen sich zunächst 2, dann 3 und später bis zu 4 Trainer an. Und es wurde gut, sehr gut sogar.

Technische Arbeit( Schnürsenkel knüpfen), Ernährungslehre(Wie?! Kein Naschie mehr in den Pausen..!!), Musikalische Früherziehung (wenn ich pfeife, kommt ihr sofort her), Konditionstraining (den ganzen Parcours?? Wie, zweimal?? Und dann noch Entengang...). Alles wurde geboten und ANGENOMMEN!

Man kann nur stolz sagen=> die haben wirklich was gelernt, Teamsport, Kampfgeist, technische Grundlagen, ja ja auch Spaß, Spaß, Spaß. Eine runde Sache, durch uns Trainer manchmal im Freestyle, aber immer abschließend erfolgreich=> Danke an alle Kinder, die Eltern (nur der frühe Vogel fängt den Wurm) und natürlich die Trainer und Betreuer.

Hier einige Berichte zu unseren Turnieren:

### Turnier in Weddingstedt

Es gibt so Tage....., am letzten Sonntag war einer dieser Tage für den viele etwas vorbereiten, sich kümmern und wenn es dann klappt, wird es gut=> Mini-Turnier bei uns in Weddingstedt, das war so ein Tag. Es blieb nur eine Frage, wo sind die Deckel für die Toröffnungen ?? Nach Einsatz selbst des HSG-Vorsitzenden wurden diese da gefunden, wo sie auch hingehören=> na ja, Männer und suchen.

Nicht zu übersehen waren unsere Kinder, kamen wir in Heide auf "nur" 20, waren es beim Heimturnier nun 22 !!! Mal schauen, sagt noch einer ab ?? Es kam so=> TuRa trat nicht an und somit konnten wir, neben der HSG Marne/Brunsbüttel ein drittes Team bilden.

Und dann haben Ältere und Jüngere noch einen anderen Lebensplan, die Älteren (so meine Fraktion)freuen sich, dass sie noch leben und sind möglichst früh vor Ort, die Jüngeren haben ja noch soviel Zeit und kommen halt sehr sehr pünktlich, aber sie kommen, ist doch klar.

So konnte dann das Turnier starten. Und welche Leistung=> Team 1:TSV Büsum, beim ersten Turnier noch haushoch überlegen, wurde auseinander gespielt, der Kampf gegen die HSG M/B war geprägt durch großen kämpferischen Einsatz auf beiden Seiten und ging nur knapp und etwas glücklich für uns aus. Bei den weiteren Spielen merkte man, dass die ersten beiden Spiele viel Konzentration gefordert hatten und so schlichen sich Unkonzentriertheit ein, das Turnier wurde aber mit 4 Siegen in 4 Spielen sehr erfolgreich abgeschlossen.

Team 2: Unsere "Nachwuchstruppe" kämpfte sehr engagiert gegen zum Teil deutlich ältere und körperlich überlegene Gegner. Herausragende Siege, knappe Ergebnisse, spielerische Weiterentwicklung, sehr sehr schön.

Team 3: Flugs zusammengestellt und in die Fortgeschrittenengruppe eingeteilt, gaben unsere Minis alles, spielten die Bälle sehr schön durch

und versuchten miteinander Lösungen für die Spiele gegen die sehr viel größeren Gegner zu finden. Ich bin mir sicher, dass Team 3 in der "Anfängergruppe" einige Erfolgserlebnisse gefeiert hätte, bei den "Fortgeschrittenen" hingen die Trauben etwas zu hoch, aber dennoch wurde alles gegeben.

So, es war also ein exzellentes Turnier, das Orgateam hat funktioniert, teilweise musste improvisiert werden, dank an alle für eure Flexibilität.

Nach fast 2 Monaten Pause stand gestern das nächste Mini-Turnier an. Es war unser 2.tes Heimturnier und was soll ich sagen=> alles lief perfekt, einmal abgesehen von dieser hochtechnischen Geschwindigkeitsmessanlage, die es schaffte, 3 technisch ausgebildete Handballtrainer und einen Angehörigen der Streitkräfte mit Befehlsgewalt(half auch nichts Kevin=> Still gestanden, sofort funktionieren), zur Verzweiflung zu treiben.

Also einen großen Dank an alle(chronologisch):

Aufbauteam, Versorgungseinheit inkl. Waffelorga, Schiris, Kampfgericht, Eltern, Trainern und Betreuern, Abbauteam.

Mal etwas ganz Neues von der Trikotfront=> waren einfach alle vergriffen=> 23 Kinder am Start, aber wer will es über das Herz bringen und diesen handballverrückten Kids erklären, dass sie leider nicht mitmachen können.

Turnier in Büsum

Aus, Aus, Aus,  
die Saison ist aus.

Letztes Turnier in Büsum, fast 20 Kids, wir stellen 3 Teams=> alle kommen genügend zum Einsatz, das zählt.

Bei den "Anfängern" (kann ich eigentlich guten Gewissens gar nicht mehr schreiben, so, wie die alle auftrumpfen!!)stellen wir 2 Teams mit sehr gutem Erfolg, alle tragen sich in die Torschützenlisten ein,kämpfen und rennen, die HSG betreibt hier Werbung auf höchstem Niveau und wir hatten sogar gelbe Leibchen mit !!

Bei den Fortgeschrittenen spielt und kämpft eine sehr junge Truppe und gewinnt noch 2 Spiele, echt super.

Abpfiff, Ende, Freude über das Erzielte in einem knappen Jahr, viele neue Kinder, fast immer 20 und mehr beim Training, nur Schnürbänder, die sollten bei den Minis verboten werden.

Danke für eine sehr sehr angenehme, anstrengende, freudige, stressige, lehrreiche Saison. Vor einem Jahr standen da Kinder, die Handball spielen wollten, heute HandballerInnen, die Kinder sind.

Alles Gute in 2014/2015, wir bleiben auf jeden Fall als Eltern dabei.

Michael und Michael